



Hans Walcher (links) übergab die Firmenleitung von Halstrup-Walcher an seinen Sohn Jürgen Walcher.

FOTO: PRIVAT

Stabwechsel bei Halstrup-Walcher

Jürgen Walcher übernahm Messtechnikbetrieb seines Vaters

VON UNSEREM REDAKTEUR
KARLHEINZ SCHERFLING

KIRCHZARTEN. Symbolträchtig war die Firmenübergabe: Vater Hans Walcher übergab seinem Sohn Jürgen einen Stab, den er selbst aus Kirschholz geschnitzt und mit einem kleinen selbst gefertigten Messingschild versehen hatte. Seit Jahresbeginn leitet Jürgen Walcher als Hauptgeschäftsführer die Walcher Messtechnik GmbH und deren hundertprozentige Tochterfirma, die Halstrup-Walcher GmbH in Kirchzarten.

Nicht immer klappt der Stabwechsel in kleineren Firmen so reibungslos wie bei Halstrup-Walcher. Wirtschaftsforscher beobachten eine zunehmende Zahl von Betriebsschließungen mangels Nachfolger, 2005 werden es voraussichtlich mehr als 5900 Familienunternehmen sein. Entgegen solchen Entwicklungen habe die Firmenübergabe

zwischen Vater und Sohn konfliktfrei funktioniert, berichtete Jürgen Walcher in einem Gespräch mit der Badischen Zeitung, da sich beide nicht nur von Beginn der Zusammenarbeit an sehr gründlich auf ein klares Konzept für die Übergangszeit geeinigt hätten, sondern auch konsequent und erfolgreich dieses Konzept umgesetzt haben.

Neben dem Hauptverantwortlichen Jürgen Walcher stehen noch Dietmar Jobst als Geschäftsführer und verantwortlich für den kaufmännischen Bereich und das Personal sowie Hans Walcher, zuständig für Entwicklung und Konstruktion, an der Spitze des Unternehmens.

Die Firmengruppe beschäftigt heute 90 Mitarbeiter, die Hälfte mehr als 1990. Im vergangenen Jahr wurde ein Umsatz von 7,3 Millionen Euro erwirtschaftet. 1999 wurde ein Fabrikneubau in der Stegener Straße bezogen.